

I
1100
1100/1

15.05.2015
Frau Steuben/Va
28470
H:\EinrichtungGebietsz
entrumNutzungBeihilfe
NRWplusneu.docx

Einrichtung eines Gebietszentrums für die Nutzung der Fachanwendung Beihilfe NRWplus durch die Kommunen des Landes Nordrhein-Westfalens

**hier: Anfrage des Finanzministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen vom
15.04.2015**

1. Mit Schreiben vom 15.04.2015 bittet das Finanzministerium die Stadt Köln um Rückmeldung bezüglich der Bereitschaft, ein Gebietszentrum zur Wahrnehmung gebündelter administrativer Tätigkeiten für weitere Kommunen, die künftig das Verfahren Beihilfe NRWplus nutzen werden, einzurichten. Es wird auf das nachfolgende Schreiben an die Finanzverwaltung NRW verwiesen.
2. Schreiben an:

ab: 

Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
Der Minister
Dr. Norbert Walter-Borjans
Finanzverwaltung NRW
Postfach40190 Düsseldorf

1100/1 Steu

**Einsatz des Verfahrens Beihilfe NRWplus bei den Kommunen
hier: Gebietszentrum/Ihr Schreiben vom 15.04.2015, Aktenzeichen: O1939-
000065_2015/000005**

Sehr geehrter Herr Dr. Walter-Borjans,

für Ihre Anfrage vom 15.04.2015 bedanke ich mich und erkläre mich vorbehaltlich einer entsprechenden Beschlussfassung des Rates der Stadt Köln gerne bereit, bei der städtischen Beihilfekasse die organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen, um als Gebietszentrum für die Einführung und Nutzung des Verfahrens Beihilfe NRW Plus in weiteren Kommunen des Landes Nordrhein-Westfalen zu fungieren.

Ich freue mich darauf, dass Projekt gemeinsam mit dem Finanzministerium und den anderen beteiligten Einrichtungen des Landes Nordrhein-Westfalen auf der Basis des gemeinsam entwickelten Konzeptes erfolgreich zu gestalten. Es wurden bereits entsprechende Vorkehrungen getroffen und eine zusätzliche Stelle zur Erfüllung der administrativen und organisatorischen Aufgaben bei der Beihilfekasse im Stellenplan 2015 berücksichtigt.

Einen entsprechenden Beschluss des Rates der Stadt Köln werde ich im weiteren Projektverlauf nach Vorliegen aller notwendigen Informationen zu den beteiligten Kommunen und zum Zahlenwerk einholen.

Abschließend bedanke ich mich für die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit mit allen beteiligten Landesdienststellen und die Bereitschaft, das Verfahren Beihilfe NRW Plus für alle interessierten Kommunen im Land NRW zur Verfügung zu stellen und die Beihilfestelle der Stadt Köln als Gebietszentrum zu etablieren.

Mit freundlichen Grüßen

Guido Kahlen

Kassenleiter

3. Verfügung erhalten:

Ausf. 01, 11, 12 ab G. 18/5

01, Herr Amtsleiter Zimmermann

11, Frau Amtsleiterin Selter

1100/3, Herr Vogel

12 4. Kz Prof. Dr. Engel
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

4. Wiedervorlage

11.01.2015

Hu 1815
La 1875